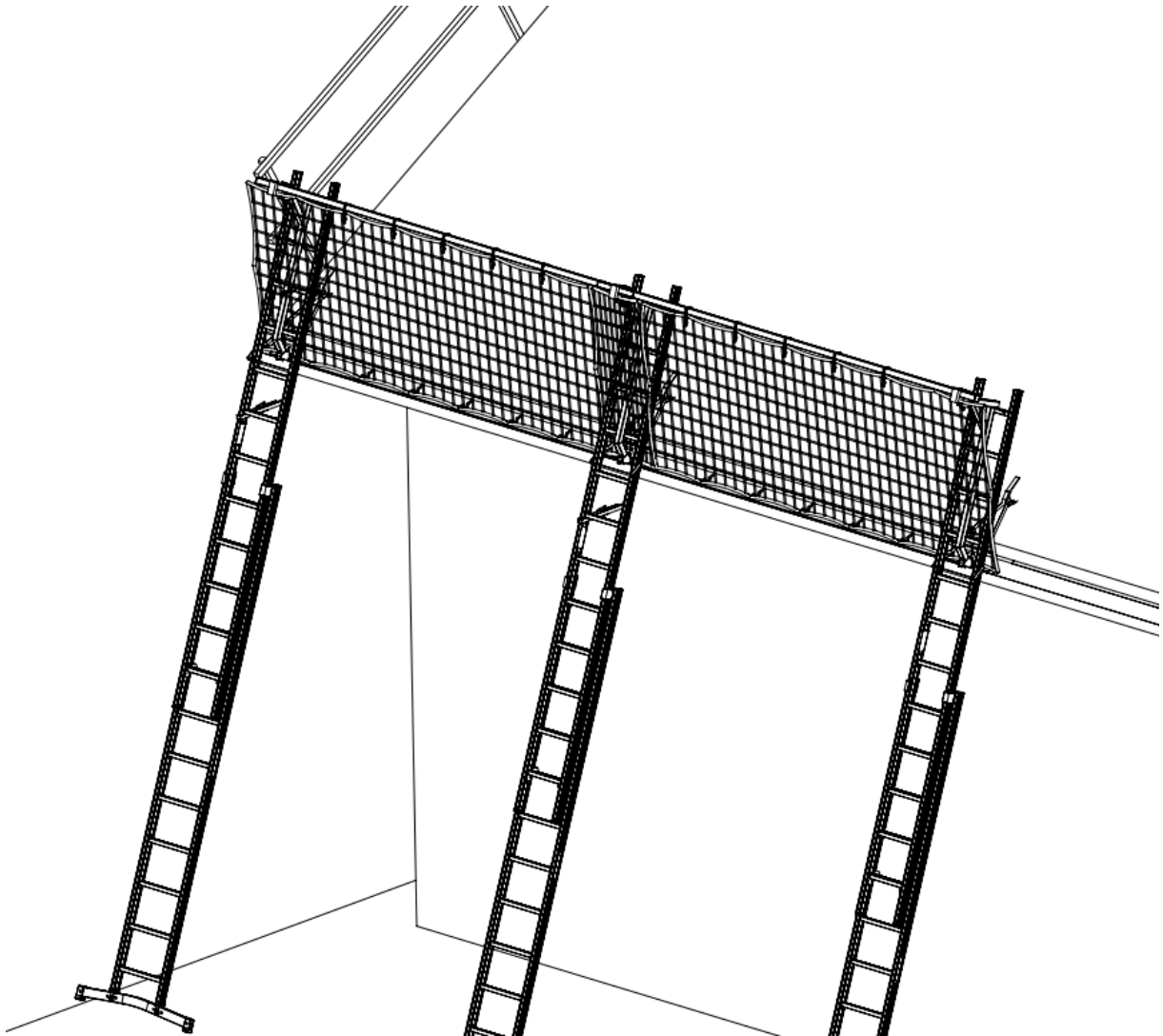


Aufbau- und Verwendungsanleitung

BAVARIA
Leiterndachschutzwand
Typ 770



BNA-770_A

Liebe MAUDERER BAVARIA-Kunden,

mit unserem BAVARIA Leitern Dachschutzwand haben Sie ein einzigartiges, vielseitiges und langlebiges Produkt „Made in Germany“ erworben. Zwei Personen montieren das gesamte System innerhalb kurzer Zeit – ganz ohne Spezialwerkzeug. Das ist:

Mit Sicherheit praktisch!

Um sicheres Arbeiten zu gewährleisten, müssen Aufbau, Gebrauch und Abbau entsprechend den Angaben in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung (im Folgenden auch AuV oder Anleitung genannt) erfolgen. Die AuV beschreibt die sichere Verwendung der BAVARIA BAVARIA Leitern Dachschutzwand, nachfolgend auch „Dachschutzwand“ genannt.

Lesen Sie die Anleitung vor dem Aufbau genau durch und stellen Sie sicher, dass sie bei jeder Benutzung der Dachschutzwand am Verwendungsort verfügbar ist. Bei Weitergabe der Dachschutzwand ist die Aufbau- und Verwendungsanleitung mitzugeben.

Die vorliegende Anleitung erklärt Ihnen alle nötigen Sicherheitsmaßnahmen und Handgriffe in der sinnvollsten Reihenfolge. Die Explosionszeichnung auf Seite 3 dient Ihnen beim Durcharbeiten als Überblick. Ergänzend steht Ihnen hier ein Aufbauvideo zur Verfügung.

Aufbauvideo



45 Jahre Erfahrung

An unserem Firmensitz in Lindenberg produzieren wir BAVARIA Steigtechnik, BAVARIA Absturzsicherungen, MAUDERER Verladetechnik, MAUDERER Containertreppen sowie Kunden-Lösungen für namhafte Hersteller.

Wir bieten Lösungen, die die Arbeit sicherer, komfortabler und effizienter machen. Vertrauen Sie unserer Erfahrung!

Katalog



Die Angaben in dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung dienen der Information. Für etwaige Druckfehler bei Bestellnr. oder Artikelbeschreibung wird keine Haftung übernommen. Maße und Gewichte können abweichen. Mit Veröffentlichung dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung verlieren frühere Versionen ihre Gültigkeit.

Stand: 15.09.2023

Inhaltsverzeichnis

1	Haupt-Bauteile	4
1.1	Übersicht Haupt- Bauteile	4
1.2	Explosionszeichnung	4
1.3	Einzelteile pro Modul/ Lieferumfang	5
2	Erklärung der verwendeten Symbole und Schreibweisen	6
3	Sicherheitshinweise.....	7
	produktübergreifend.....	7
	produktspezifisch	7
4	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	8
5	Aufbau.....	8
5.1	Stützleitern (nicht im Lieferumfang enthalten)	9
5.1.1	Montage Geländerpfosten.....	10
5.1.2	Aufstellen der Leiter	10
5.1.3	Wiederholung.....	11
5.1.4	Ausrichtung.....	11
5.2	Verankerung	11
5.3	Aufbau Anbaumodul (optional).....	11
5.4	Montage Schutzwand.....	11
6	Instandhaltung und Prüfung	12
7	Transport und Lagerung	13
8	Verpackung/Entsorgung	13
9	Gebrauchsdauer.....	13

1 Haupt-Bauteile

1.1 Übersicht Haupt- Bauteile

Pos	Benennung	Best.-Nr.	Gewicht/Stück[kg]
1	Geländer-Pfosten zum Einhängen	770 000 11	2,8
2	Geländer-Rohr (5 m)	770 000 13	5,4
3	Seitenschutz-Netz (5,2 x 1,2 m)	770 000 12	2,8
4	Spanngurt mit Miniratsche	82600001	0,25

1.2 Explosionszeichnung

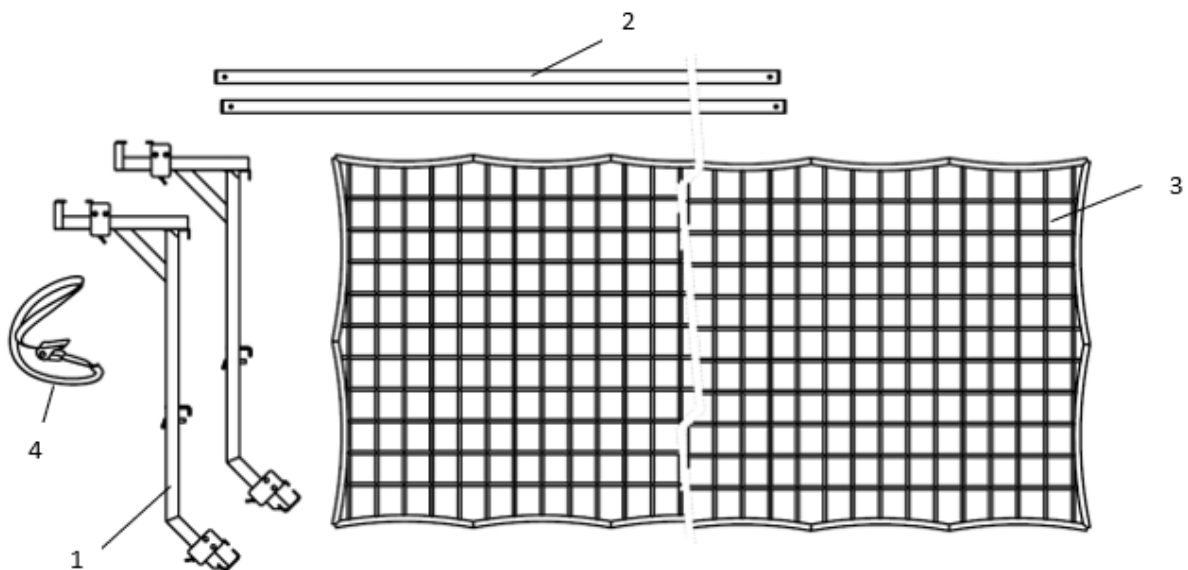


Bild 1

1.3 Einzelteile pro Modul/ Lieferumfang

Pos	Art.-Nr.	Grundmodul 770 000 00	Anbaumodul 770 000 01
1	770 000 11	2	1
2	770 000 13	2	2
3	770 000 12	1	1
4	82600001	2	1

2 Erklärung der verwendeten Symbole und Schreibweisen



GEFAHR!

Bei hohem Risiko, insbesondere, wenn die Gefahr einer schweren Körperverletzung oder Tod drohen.



WARNUNG!

Bei mittlerem Risiko, wenn die Nichtbeachtung der Hinweise zu einer Körperverletzung führen kann.



VORSICHT!

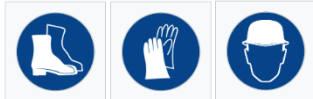
Bei geringem Risiko. Das Nichtbefolgen dieser Hinweise kann zu einer leichten Körperverletzung oder zu umfangreichen Sachschäden führen.

HINWEIS!

Dieses Symbol warnt vor Situationen, in denen die Nichtbeachtung des Hinweises zu Sachschäden führen kann.



Gefahr von Absturz



Fußschutz, Handschutz, Kopfschutz tragen

Folgende Symbole und Schreibweisen werden in dieser Betriebsanleitung verwendet:

Symbole / Schreibweise	Bedeutung
➤	Einfache Handlungsanweisung/Erklärung oder Handlungsanweisung aus mehreren Schritten, deren Reihenfolge keine Rolle spielt.
1. 2.	Handlungsanweisung, die aus mehreren Schritten in einer bestimmten Reihenfolge besteht.
•	Aufzählungspunkt

3 Sicherheitshinweise

produktübergreifend

Bei Nichtbeachten dieser Aufbau- und Bedienungsanleitung droht Absturz aus großer Höhe mit schweren Verletzungen.

- Beachten Sie bei allen Arbeiten die in Deutschland geltenden Regeln der Technik, die Betriebsicherheitsverordnung (BetrSichV), das Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG) sowie die Vorschriften; Regeln und Informationen der Berufsgenossenschaft (wie die DGUV 201-023; DGUV 201-056; DGUV 112-198; DGUV 201-008 und DGUV 38)
- Für Arbeiten in anderen Ländern halten Sie sich an die entsprechenden nationalen Vorschriften und Regelwerke in der jeweils aktuellen Fassung. Sind keine länderspezifischen Regelwerke vorhanden, empfehlen wir nach den deutschen Regelwerken vorzugehen.
- Für Arbeiten in der Schweiz ist die entsprechende Bauarbeitenverordnung (BauAV) und die Sicherheitscharta der Schweiz zu beachten.
- Eine Gefährdungsbeurteilung ist nach §5 Arbeitsschutzgesetz zu erstellen.
- Dieses Produkt ist als Arbeitsmittel für die gewerbliche Nutzung bestimmt.
- Tragen Sie bei der Arbeit geeignete persönliche Schutzausrüstung PSA (Kopf- & Fußschutz, Montagehandschuhe).
- Für den Aufbau sind ausschließlich unbeschädigte Teile zu verwenden.
- Auf vollständigen und korrekten Aufbau lt. Anleitung achten.
- Nach Abschluss der Montage der Dachschutzwand ist eine Prüfung durch eine fachkundige Person durchzuführen. (siehe DGUV 201-023)
- Diese Aufbau- und Verwendungsanleitung ist Bestandteil des BAVARIA Dachschutzwand und muss am Verwendungsort vorhanden sein.
- Verwendungshinweis: Eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung stellt ein Sicherheitsrisiko dar und bedingt einen Haftungsausschluss

produktspezifisch

- Für den Aufbau- und Abbau sind zwei Personen notwendig, die anhand der Aufbau- und Bedienungsanleitung hinreichend unterwiesen wurden.
- Beim Auf-, Um- und Abbau der Dachschutzwand besteht Absturzgefahr. Die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz, PSAgA nach DGUV 112-198 und DGUV 201-056 ist erforderlich.
- Zum Aufbau dürfen nur BAVARIA-Leitern mit 100mm Holm mit Dreikantsprossen verwendet werden.
- Der Abstand (L) der Stützleitern richtet sich nach den baulichen Gegebenheiten, ist jedoch maximal 5,0m.
- Der Abstand der Geländerpfosten untereinander darf max. 5,0 m betragen.
- Die Länge der Dachschutzwand richtet sich nach dem darüber liegenden Arbeitsbereich und muss diese links und rechts mindestens einen Meter überragen.
- Die Stützleitern der Dachschutzwand dürfen nicht als Zustieg zum Dach verwendet werden.
- Für die Dachschutzwand dürfen nur Seitenschutznetze nach DIN EN 1263; Netzklasse A2; System U verwendet werden. Die Schutznetze müssen mindestens einmal jährlich entsprechend den Vorgaben der DGUV Regel 101-011 Punkt 5 auf Alterung geprüft werden.

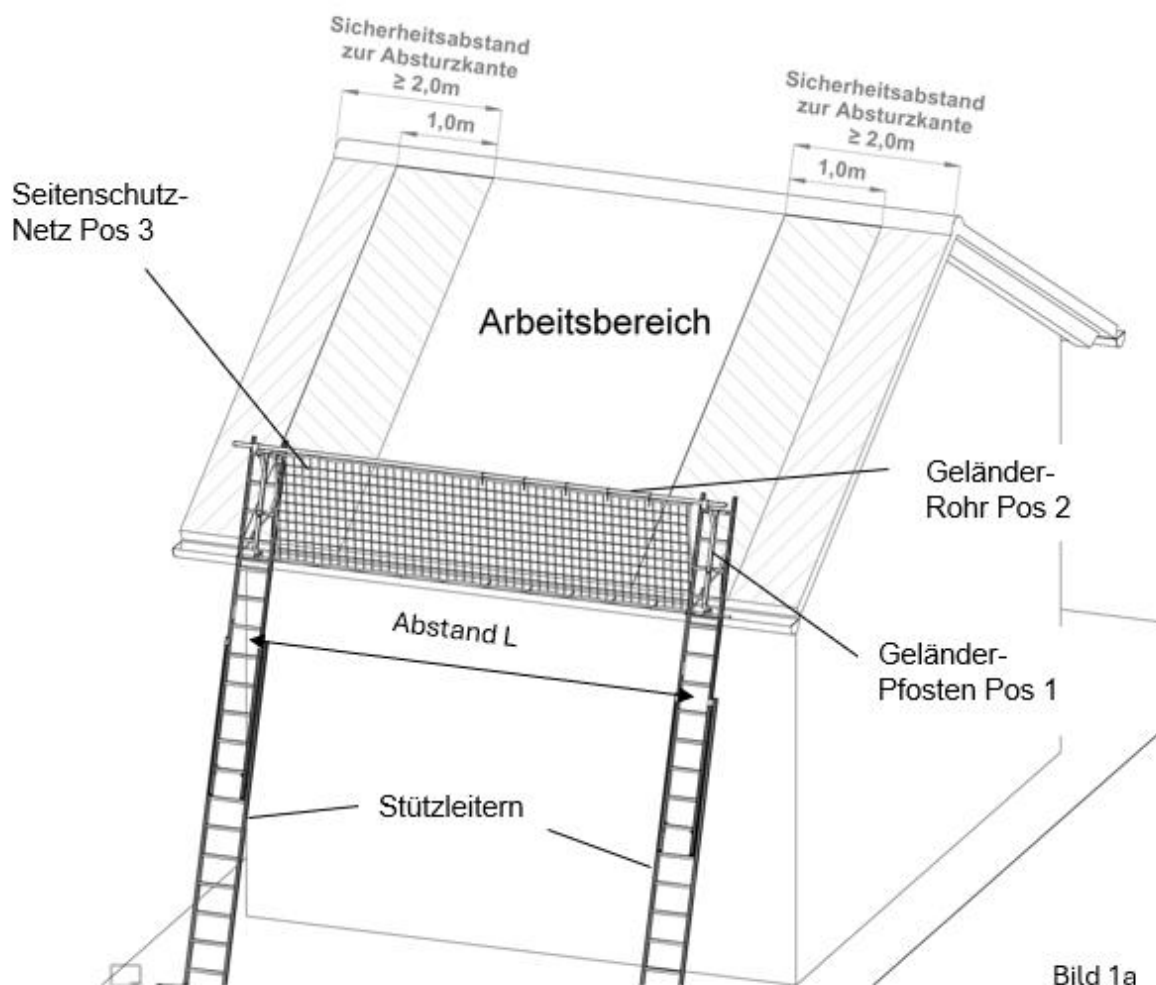
4 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Die BAVARIA – Dachschutzwand ist eine Absturzsicherung der Klasse C nach DIN EN 13374. Die Dachschutzwand darf nach den DGUV 201-023 (Pkt. 4.6.2 Einsatz von Dachschutzwänden) bei Arbeiten an und auf Dächern zwischen 30° und 60° Neigung verwendet werden. Siehe auch DGUV 201-008 Dacharbeiten.

Die Dachschutzwand muss die zu sichernden Arbeitsplätze, lt. DGUV 201-023, seitlich um mindestens 1,0m überragen. (siehe Bild 1a)

Die Dachschutzwand ist nicht für Reetdächer geeignet.

5 Aufbau



5.1 Stützleitern (nicht im Lieferumfang enthalten)

- Die erforderliche Leiterlänge errechnet sich nach:
 - [senkrechte Höhe bis Anlagekante (in m) x 1,1] + 1,2m
Um die notwendige Leiternlänge leichter realisieren zu können, sind mehrteilige Bavaria-Leitern von Vorteil.
- Der Aufstellwinkel muss zwischen 65° und 75° betragen und kann mit der „Ellbogen-Methode“ überprüft werden. (siehe Bild 2)
- Leitern parallel und in der Flucht aufstellen.
- Die Aufstellfläche für die Leiter muss eben und tragfähig sein.
- Ansonsten Bavaria-Fußspitzen und/oder Bavaria-Fußverlängerungen an die Stützleitern montieren.(siehe Bild 3)

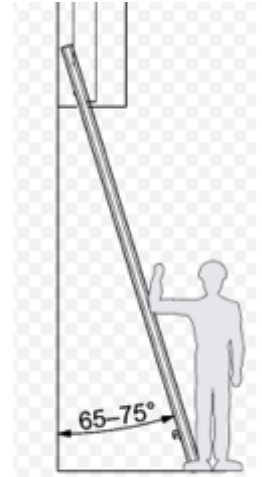


Bild 2

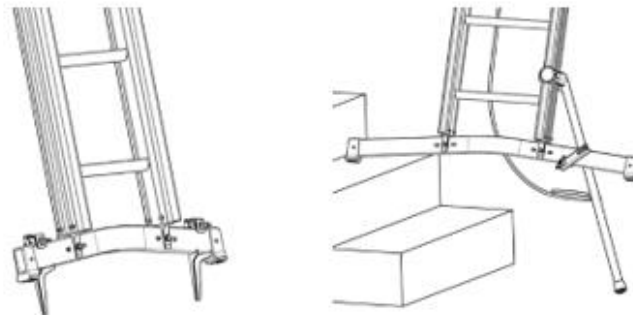


Bild 3

5.1.1 Montage Geländerpfosten

- Die Stützleiter auf die erforderliche Länge ausziehen.
- Den Geländerpfosten auf die oberste Sprosse montieren und die Sprossen-Verriegelung einrasten. (siehe Bild 4 und 4a)

Die Montage erfolgt an den ausgezogenen Leiter am Boden.



Bild 4a

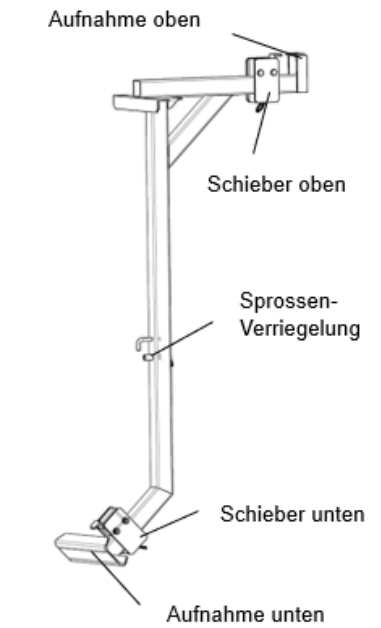


Bild 4

5.1.2 Aufstellen der Leiter

- Stützleiter aufrichten und am Gebäudedach anlehnen.
- Die Aufnahme unten muss auf der Dachhaut aufliegen oder in die Dachrinne eintauchen. (siehe Bild 4 c)



Bild 4b

5.1.3 Wiederholung

Punkt 5.1.1 und Pkt 5.1.2 für die zweite Stützleiter wiederholen.

5.1.4 Ausrichtung

Der Abstand der Leitern zueinander (L) darf max. 5,0m betragen. Die Höhenausrichtung über den Anstellwinkel der Leitern im Bereich von 65°-75° optimieren.

5.2 Verankerung

Die Verankerung erfolgt über einen um die Leiter geschlungenen Zurring an einem Dachhaken, einem Anschlagpunkt oder mittels Verankerung an der Wand. Der Zurring muss auf Höhe der Aufstandskante an der Leiter oder max. 40 cm tiefer angebracht werden. (siehe Bild 4c). Der Anschlagpunkt muss einer Auszugskraft von 4 kN standhalten. Diesen Vorgang für alle Stützleitern wiederholen.

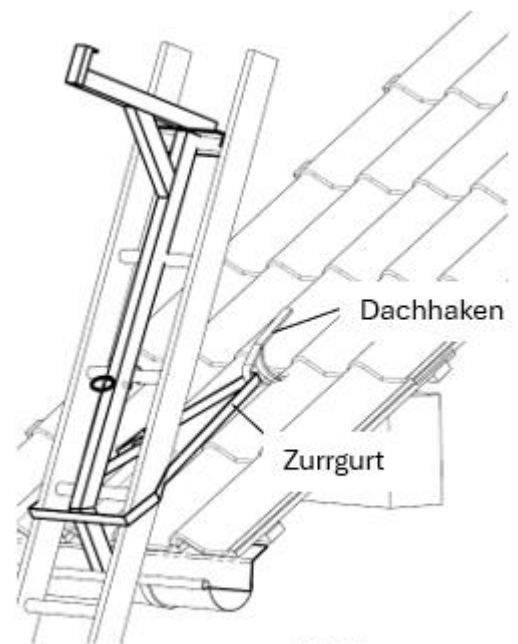


Bild 4 c

5.3 Aufbau Anbaumodul (optional)

Aufbau wie unter den Punkten 5.1.1; Pkt. 5.1.2; Pkt. 5.1.4 und Pkt. 5.2 ausführen.

5.4 Montage Schutzwand

- Am Boden das Schutznetz mittels der angenähten „ISI-Link“-Verschlüssen an die Geländerrohre anknöpfen. Darauf achten, dass das Geländerrohr und das Randseil der Schutzwand mit der „ISI-Link“-Kordel einmal umschlungen wird. (siehe Bild 5)



Bild 5a



Bild 5

- Bringen sie die Geländerrohre incl. Netz (z.B. mittels Lastenaufzug) auf das Dach
- Zuerst das obere Geländerrohr in die obere Aufnahme einlegen und den oberen Schieber schließen.



Bild 6

- Anschließend das zweite Geländerrohr in die untere Aufnahme legen und den unteren Schieber schließen.

6 Instandhaltung und Prüfung

- Das BAVARIA Dachschutzwand ist wartungsarm ausgelegt.
- Die BAVARIA Dachschutzwand muss regelmäßig auf Beschädigungen überprüft werden.
- Reparaturen am BAVARIA Dachschutzwand müssen von einer fachkundigen Person und in Übereinstimmung mit den Anweisungen des Herstellers erfolgen.
- Nur handelsübliche, wasserlösliche Reinigungsmittel benutzen. Keine aggressiven, scheuernden Mittel verwenden.
- Nach dem Abbau bzw. vor jedem Aufbau des BAVARIA Dachschutzwand sind alle Teile auf eventuelle Schäden bzw. Verschleiß zu untersuchen.
- Beschädigte Teile müssen ausgewechselt werden.
- Sicherheitsrelevante Reparaturarbeiten an der BAVARIA Dachschutzwand dürfen nur durch Fachunternehmen erfolgen.
- Es dürfen am Produkt keinerlei Veränderungen vorgenommen werden, welche die Funktionen und/oder die Sicherheit beeinflussen.

- Sollte es zum Absturz von Personen oder schwerer Gegenstände in die BAVARIA Dachschutzwand kommen, muss diese für die Benutzung gesperrt werden. Sie darf erst nach Überprüfung und Freigabe durch einen Sachkundigen oder den Hersteller wieder eingesetzt werden.
- Die Schutznetze müssen mindestens einmal jährlich entsprechend den Vorgaben der DGUV Regel 101-011, Punkt 5 auf Alterung geprüft werden. Dazu eine Prüfmaschine lösen und an eine Materialprüfanstalt zur Prüfung senden.

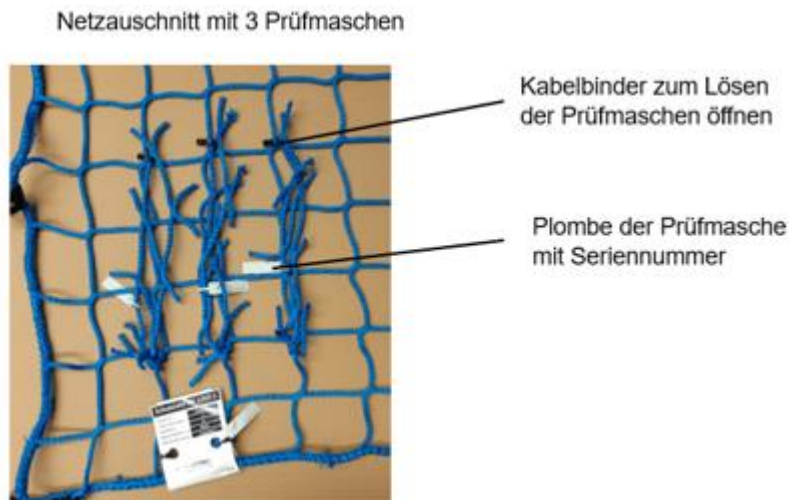


Bild 21

7 Transport und Lagerung

- Um Beschädigungen jeglicher Art zu vermeiden, ist die BAVARIA Dachschutzwand beim Transport (z.B. auf Dachträgern oder im Auto) sicher zu befestigen.
- Die Lagerung der BAVARIA Dachschutzwand sollte in einer trockenen Umgebung flachliegend erfolgen.
- Bei der Lagerung müssen alle Teile vor Witterungseinflüssen geschützt und jegliche Beschädigung ausgeschlossen sein.
- Die BAVARIA Dachschutzwand so lagern, dass spielende Kinder keinen Zugang haben und keine Personen behindert werden (evtl. Stolpergefahr).

8 Verpackung/Entsorgung

- Die Verpackung ist entsprechend den geltenden Bestimmungen und Gesetzen zu entsorgen. Nach Ende der Gebrauchsfähigkeit muss die Arbeitsplattform entsprechend den geltenden Vorschriften entsorgt werden.
- Aluminium ist ein hochwertiges Material und sollte dem Recyclingprozess zugeführt werden.
- Detaillierte Auskünfte hierzu erteilt Ihre zuständige Kommune.

9 Gebrauchsdauer

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch und regelmäßiger Wartung ist das BAVARIA Dachschutzwand ein langfristig verwendbares Arbeitsmittel.

Mauderer Alutechnik GmbH
Goßholzer Straße 44
D 88161 Lindenberg/Allgäu
Telefon: +49 (0) 8381/9204-0
E-Mail: info@mauderer.de
www.mauderer.de